

Gemeinde Felde

Bauausschuss

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 02. August 2012
(in der am 16.08.2012 in TOP 6 geänderten Fassung)

Ort: Gemeindezentrum

Beginn: 19.30 Uhr

Anwesenheit: Die Mitglieder des Bauausschusses: Hr. Horst Barz (Vorsitzender)
Hr. Peter Thun (Vertreter)
Fr. Petra Paulsen (Vertreterin)
Hr. Bernd- Uwe Kracht
Hr. Uwe Kläschen (Protokollführer)

Die Vertreter im Bauausschuss: Hr. Günther Piehl

Gäste: GV Hr. Dr. Walter Vollnberg
GV Fr. Angelika Brandenburger
GV Hr. Rolf Brandenburger
GV Hr. Michael Vogt

Besucher: Fr. Manleitner
Hr. Kolibius

Tagesordnung laut Einladung vom 25. Juli 2012

Die Tagesordnung im öffentlichen Teil wurde um einen Top erweitert und vom Bauausschuss genehmigt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt: 1. a) Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung.
b) Beschlussfassung über die nicht öffentliche Behandlung des TOP 6
2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.06.12
5. Energetische Sanierung der Sporthalle: Sachstandsbericht
6. Befreiungsantrag- Überschreitung der zulässigen Heckenhöhe
7. Verschiedenes

Top 1 a) Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden Hr. Barz

Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

b) Der Top 6 wird öffentlich behandelt

Top 2 Mitteilungen

- In der VHS wurde der vorher als Abstellraum genutzte Klassenraum saniert. Die Fenster konnten witterungsbedingt noch nicht gestrichen werden. Diese Arbeiten sind aber in der nächsten Zeit abgeschlossen.
- Im JUZ sind die neuen Fußbodenbeläge verlegt und eine nicht mehr erforderliche Trennwand ist entfernt worden.
- Die Dachrinnen mit Fallrohre in der Felder Schule sind erneuert und das Dach hat eine Beschichtung bekommen. Das Treppengeländer zum Fahrradunterstand ist erneuert.
- Es hat wieder einen Wasserschaden in der Schule gegeben. Da dieser Schaden rechtzeitig bemerkt worden ist, konnten durch Sofortmaßnahmen größere Wasserschäden vermieden werden. Das Amt Achterwehr wollte/sollte sich um diesen Versicherungsfall und die Beseitigung/Reparatur der Schäden/Rohre kümmern. Dies ist leider noch nicht passiert.
- Es sollten noch zwei Klassenräume renoviert werden. Nur wurde die Gemeinde nicht von der Schulleitung informiert. Somit sind keine Arbeiten durchgeführt worden.

Top 3 Einwohner/innen fragen

Hr. M. Vogt berichtet, dass durch die Regenfälle in den letzten Wochen von dem Grundstück der Eigentümer Held/Eggers/Schütt, hier werden Erschließungsmaßnahmen durchgeführt, Sand auf den Bürgersteig bzw. auf die Dorfstraße gespült wird. Das gleiche Problem besteht für die Fläche der ehemaligen Fa. Carport & Garten. Hier kommt noch folgendes Problem dazu, dass dort eventuelle vorhandene Gullys oder noch offene Rohre das Regenwasser mit dem Sand aufnehmen. Die Gebäude wurden abgerissen.

Der Bürgermeister wird das Amt Achterwehr informieren. Das Amt muss dann prüfen, was dort geschieht und eventuell die notwendigen Maßnahmen einzuleiten, so dass keine größeren Schäden entstehen können.

Hr. Brandenburger berichtet über ähnliche Probleme mit dem Regenwasser im Erlenweg. Hier kann das Regenwasser auch nicht richtig ablaufen. Zum einen können die Gräben, die zu den Wippen und Eiderwiesen führen, das Wasser nicht mehr zügig abführen. Zum anderen ist die Abwasserpumpstation mehrmals durch stauendes Wasser in Mitleidenschaft gezogen worden.

Vorhandene Regenwasserrohre enden in einen Sickerschacht. Dieser Schacht kann einfach nicht die immensen Wassermassen aufnehmen.

Das Problem ist beim Amt Achterwehr bekannt und es muss eine Lösung gefunden werden.

Fr. Manleitner hat folgende Frage: Wie lange die Erdarbeiten im Hasselrader Weg noch andauern?

Hr. Peter Thun berichtet über den Sachverhalt. Im Frühjahr ist die Wasserleitung im Hasselrader Weg beschädigt worden. Dabei wurde festgestellt, dass die Leitungen in die Jahre gekommen sind und erneuert werden sollen. Nun werden die Leitungen Wasserwerk/„Hinterer Teil“ Hasselrader Weg bis Torp mit den Hausanschlüssen erneuert. Nebenbei werden Leitungspläne überarbeitet. Durch die schlechte Witterung in den letzten Wochen verzögert sich diese Maßnahme.

Für diese Maßnahmen ist das Amt Achterwehr zuständig.

Der Bürgermeister stellt in diesem Zusammenhang die Frage: Werden bei diesen Baumaßnahmen auch Leerrohre für ein Glasfaserkabel in die Straße gelegt? Diese Frage konnte nicht beantwortet werden.

Der Bürgermeister wird mit dem Amt Achterwehr über diese Maßnahmen reden und informieren.

Glasfasernetz—Im Finanzausschuss wird über die Finanzierung in der nächsten Sitzung beraten.

Hr. Kolibius berichtet über den KN-Artikel vom 02.08.2012, in dem er unter anderem die Formulierung hervorhebt –dass bis zu zwei Wohngruppen mit Pflege für Demenzkranke geben soll. Er ist der Meinung, die GV hat fest zwei Wohngruppen beschlossen.

Bgm. Kracht berichtet noch einmal über Sachverhalt zum Bau der Seniorenwohnanlage und den Wohngruppen mit Pflege für Demenzkranke. Der GV-Beschluss besagt, dass zwei Wohngruppen mit Pflege für Demenzkranke geben kann, nach Bedarf.

Darauf hin gibt es noch eine Diskussion mit GV Vollnberg.

Top 4 Protokoll der Sitzung vom 07.06.2012

Protokoll vom 07.06.2012 wurde zur Kenntnis genommen und damit genehmigt.

Beschluss: Einstimmig

